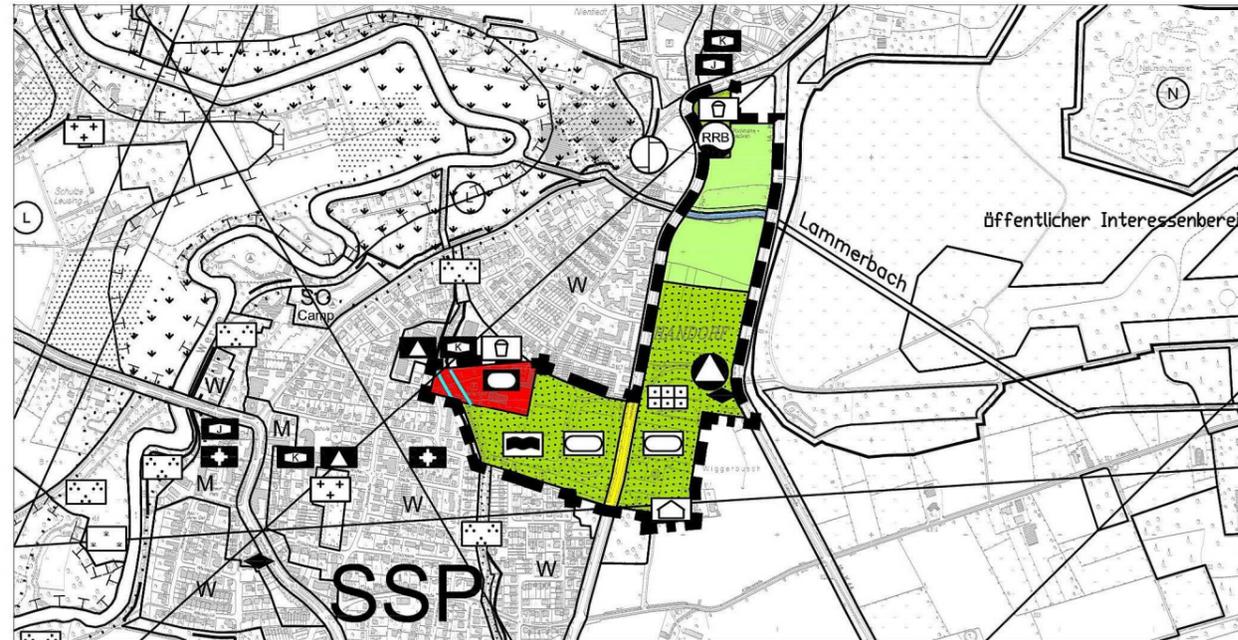
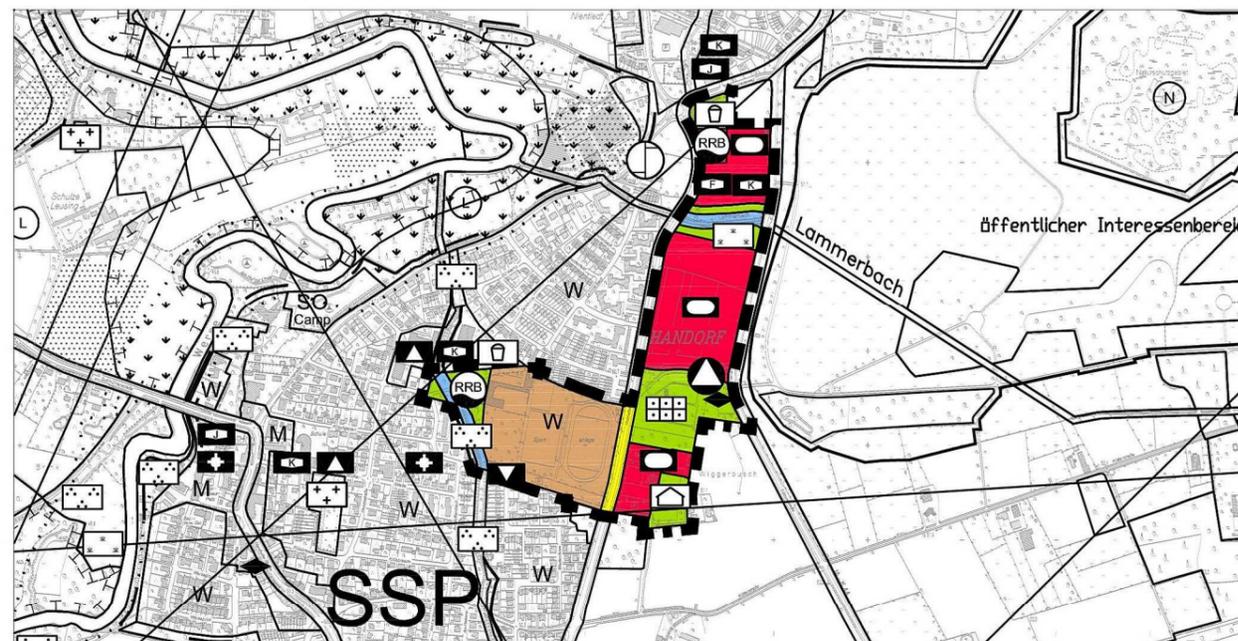


Bisherige Darstellung



Neue Darstellung



Änderungsbereich	Grünflächen	örtliche Hauptverkehrsstraße
Wohnbaufläche	Spielbereich A	Flächen für potenzielle Gewässerentwicklung u. Retention Altlast- / Verdachtsfläche < 1 ha
Flächen für den Gemeinbedarf	Dauerkleingarten	Maßnahme zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
Feuerwehr	Festplatz	Parkanlage
Kindergarten	Freibad	Flächen für Ver- und Entsorgung
Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen / Sportanlagen	Maßnahme zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft	Regenrückhaltebecken
Kultureller Zweck	Parkanlage	Mülldeponie / Abfall
Flächen für die Landwirtschaft	Flächen für Ver- und Entsorgung	
Wasserflächen, Flächen für sonstige Wasserbelange	Regenrückhaltebecken	
	Mülldeponie / Abfall	

N
M. 1:15.000

Plan zur 48. Änderung des Flächennutzungsplans

Der Rat der Stadt Münster hat am **12.07.2017** zu dem vom 05.09. bis zum 05.10.2016 öffentlich ausgelegten Plan zur 48. Änderung des Flächennutzungsplans Änderungen beschlossen, die durch diese Planfassung wiedergegeben werden.

Dieser Änderungsplan ist durch den Rat der Stadt Münster am **12.07.2017** abschließend beschlossen worden (§ 2 BauGB).

Münster, **13.07.2017**

Markus Lewe (L.S.)

Kupferschmidt

Oberbürgermeister

Schriftführer

Dieser Änderungsplan ist mit Verfügung vom **10.10.2017** genehmigt worden (§ 6 in Verbindung mit § 2 (4) BauGB).

Münster, **10.10.2017**

Bezirksregierung Münster
i.A.

(L.S.)

W. Rieger

Dieser Änderungsplan ist mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. **19** vom **27.10.2017** wirksam geworden (§ 6 (5) BauGB).

Münster, **06.11.2017**

Der Oberbürgermeister
i.A.

(L.S.)

Hülk

Rechtsgrundlagen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 29. Mai 2017 (BGBl. I S. 1298) geändert worden ist.
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist.